

**Freistaat Bayern**

**Staatliches Bauamt Nürnberg**

St 2240, Abschnitt 780 Station 0,428 bis Abschnitt 820 Station 0,457

**St 2240, Ausbau Winn - BAB A 6 AS Altdorf/Leinburg**

# Feststellungsentwurf

Unterlage 9.4T

**Tektur vom 28.03.25**

(die geänderten Textteile sind mit Roteintrag gekennzeichnet )

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

aufgestellt:  
Staatliches Bauamt Nürnberg



Eisgruber, Ltd Baudirektor  
Nürnberg, den 28.11.2022/ 28.03.2025

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

**Betroffene Funktionen:** **B:** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV); **H:** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **BO:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K:** Klimafunktion besonderer Bedeutung, **L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

**Maßnahmen:** **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabensträger		Bezugsraum	
St 2248 Ausbau Winn - BAB 6 AS Altdorf / Leinburg	Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Nürnberg		Nr. 1 Ortslage Winn und südlich angrenzende Flur- und Waldrandlagen	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensations- umfang
<b>Biotopfunktion (1 B):</b>		<b>Maßnahmen:</b>		
- Inanspruchnahme und mittelbare Beeinträchtigung von Straßenbegleitgrün, Ackerflächen und mäßig extensivem Grünland durch den Ausbau der St 2240, den Bau eines straßenbegleitenden Radweges und die Anlage eines Regenrückhaltebeckens	2,46 ha	- Entwicklung von artenreichen Wiesen, Pflanzung einer Hecke (6.1 A, 6.3 A – 6.7 A)		1,65 ha
- Mittelbare kleinflächige Beeinträchtigung von gesetzlich geschützten Nasswiesen und eines Auwaldsaumes (§ 30 BNatSchG) innerhalb des Baustreifens und abschnittsweise Verlegung von straßenbegleitenden verkrauteten Wiesengräben mit lückigen Hochstaudensäumen durch den Straßenausbau und den Bau eines straßenbegleitenden Radweges	0,06 ha	- Entwicklung von Nasswiesen und Röhrichsäumen an Gräben (6.8 A -6.9 A) - Entwicklung von Röhrichsäumen an Gräben (6.3 A, 6.5 A, 6.6 A) - Pflanzung eines grabenbegleitenden Feuchtgebüschs (6.2 A)		1,07 ha 0,10 ha 0,16 ha
- Mögliche Beeinträchtigung von gesetzlich geschützten Nasswiesen (§ 30 BNatSchG) randlich des Baustreifens; mögliche baubedingte Beeinträchtigung eines	n.q.	- Anlage von Schutzzäunen zur Baufeldbegrenzung (1.1 V)		950 lfm

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabensträger		Bezugsraum	
St 2248 Ausbau Winn - BAB 6 AS Altdorf / Leinburg	Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Nürnberg		Nr. 1 Ortslage Winn und südlich angrenzende Flur- und Waldrandlagen	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensationsumfang
mäßig veränderten Bachlaufes mit begleitendem Auwaldsaum (§ 30 BNatSchG) durch Anlage eines Regenrückhaltebeckens - Rodung von standortgerechten Kiefernforsten sowie von strukturreichen Nadelholzforsten westlich der Trasse innerhalb des Baustreifens; mittelbare Beeinträchtigungen der rückwärtigen Waldbestände durch Aufreißen des Waldrandes	0,14 ha	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wald- und Gehölzrodungen unter Beachtung der Vogelschutzzeiten (1.2 V)</li> <li>- Vor- und Unterpflanzung von angeschnittenen Waldrändern (2 V)</li> <li>- Naturnaher Umbau von Nadelholzforsten und Anlage eines standortgerechten Laubwaldes (8.1 A – 8.3 A)</li> </ul>		n.q.  3,26 ha 1,43 ha
<b>Habitatfunktion (1 H):</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verlust von 1 Biotopbaum und möglicher Verlust von 3 weiteren Biotopbäumen mit potenzieller Funktion als Lebensraum höhlenbrütender Vögel oder als Lebensraum baumbewohnender Fledermäuse</li> <li>- Anlage- und baubedingte Beeinträchtigung von nachgewiesenen und potenziellen Habitaten der Zauneidechse auf Straßenbegleitgrün und Waldsäumen entlang der Staatsstraße</li> <li>- Randliche baubedingte Inanspruchnahme einer Nasswiese westlich der Staatsstraße mit Funktion als artenreicher Heuschreckenlebensraum (z.B. Sumpfschrecke)</li> </ul>	4 St.  n.q.  0,02 ha	<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhalt von 3 Biotopbäumen im baubedingten Rodungsstreifen, Beachtung des Fledermausschutzes bei Fällung (1.3 V)</li> <li>- Aufhängen von Vogelnistkästen / Fledermauskästen, <b>Bohren von Baumhöhlen</b> als Ausgleich für den Verlust eines Biotopbaumes (5 A<sub>CEF</sub>)</li> <li>- Umsiedlung von Zauneidechsen und vorbereitende Maßnahmen wie Errichtung von Reptilienschutzzäunen, Mahd (1.4 V)</li> <li>- Neuanlage eines Zauneidechsen-Lebensraumes (4A<sub>CEF</sub>)</li> <li>- Entwicklung von Nasswiesen mit Anpassung des Mahdrhythmus an den Lebenszyklus der Sumpfschrecke (6.8 A -6.9 A)</li> </ul>		4 St.  3 St. / 3St. / <b>3 St.</b>  n.q.  0,12 ha  1,07 ha
<b>Landschaftsbildfunktion (1 L):</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes durch randliche baubedingte Rodung von Waldflächen</li> <li>- Möglicher Verlust einzelner prägender Laubbäume (Eiche / Buche) am Waldrand innerhalb des Baustreifens, mögliche Beeinträchtigung Auwaldsaum</li> </ul>	0,14 ha  n.q.	<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vor- und Unterpflanzung von angeschnittenen Waldrändern (2 V)</li> <li>- Erhalt von Biotopbäumen im baubedingten Rodungsstreifen (1.3 V)</li> <li>- Anlage von Schutzzäunen zur Baufeldbegrenzung (1.1 V)</li> </ul>		3,26 ha  n.q.  950 lfm

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
<b>Projektbezeichnung</b> <i>St 2248 Ausbau Winn - BAB 6 AS Altdorf / Leinburg</i>	<b>Vorhabensträger</b> <i>Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Nürnberg</i>		<b>Bezugsraum</b> <i>Nr. 1 Ortslage Winn und südlich angrenzende Flur- und Waldrandlagen</i>	
<b>maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimension, Umfang</b>	<b>zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>		<b>Kompensations- umfang</b>
- Überprägung des Landschaftsbildes durch den Stra- ßenausbau mit Neuanlage eines straßenbegleitenden Radweges sowie Anlage eines RRB	n.q.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflanzung von heimischen Laubbaum-Hochstämmen entlang des Radweges und Anlage eines extensiven Wiesenstreifens (3.1 G)</li> <li>- Pflanzung von heimischen Strauchhecken um das RRB (3.2 G)</li> </ul>		29 St. (0,52 ha)  0,06 ha

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung St 2248 Ausbau Winn BAB 6 Vorentwurf	Vorhabensträger Freistaat Bayern  Staatliches Bauamt Nürnberg	Bezugsraum Nr. 2 Waldflächen der Sandgebiete nördlich der Autobahn A 6	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang
<b>Biotopfunktion (2 B):</b>		<b>Maßnahmen:</b>	
- Inanspruchnahme und mittelbare Beeinträchtigung von Straßenbegleitgrün (örtlich magere Einschnittsböschungen), Ruderalfluren und Magerbrachen durch den Ausbau der St 2240 mit Straßenanschlüssen, den Bau eines straßenbegleitenden Radweges und die Anlage eines Regenrückhaltebeckens	2,05 ha	- Entwicklung von mageren Rohbodenstandorten auf Sand im Bereich der Einschnittsböschungen (3.8 G)	1,12 ha
- Inanspruchnahme und mittelbare Beeinträchtigung von gesetzlich geschützten Zwergstrauchheiden und Sandmagerrasen (§ 30 BNatSchG), insbesondere durch Anpassung des Anschlusses der GVS nach Ernhofen	0,17 ha	- Saumentwicklung im Bereich offener Waldrandlagen (3.9 G)	0,18 ha
- Mögliche Beeinträchtigung von gesetzlich geschützten Trocken- und Magerbiotopen randlich des Baustreifens	n.q.	- Neuanlage eines Zauneidechsen-Lebensraumes mit Saumvegetation trockenwarmer Standorte (4A <sub>CEF</sub> )	0,12 ha
- Rodung von standortgerechten Kiefernforsten, strukturarmen bis -reichen Nadelholzforsten, örtlichen heimischen Laubholzbeständen (Eiche / Buche) und straßenbegleitenden jungen Laubholzsäumen innerhalb des Baustreifens; mittelbare Beeinträchtigungen der rückwärtigen Waldbestände durch Aufreißen des Waldrandes	3,11 ha	- Entwicklung von artenreichen Wiesen (6.1 A, 6.3 A– 6.7 A)	1,61 ha
		- Anlage eines Sandmagerrasens (7 A)	0,93 ha
		- Anlage von Schutzzäunen zur Baufeldbegrenzung (1.1 V)	950 lfm
		- Wald- und Gehölzrodungen unter Beachtung der Vogelschutzzeiten (1.2 V)	n.q.
		- Vor- und Umpflanzung von angeschnittenen Waldrändern (2 V)	3,26 ha
		- Naturnaher Umbau von Nadelholzforsten und Anlage eines standortgerechten Laubwaldes (8.1 A – 8.3 A)	1,43 ha
<b>Habitatfunktion (2 H):</b>		<b>Maßnahmen:</b>	
- Verlust von 3 Biotopbäumen und möglicher Verlust von 11 weiteren Biotopbäumen mit potenzieller Funktion als Lebensraum höhlenbrütender Vögel oder als Lebensraum baumbewohnender Fledermäuse	7 St.	- Erhalt von 11 Biotopbäumen im baubedingten Rodungsstreifen, Beachtung des Fledermausschutzes bei Fällung (1.3 V)	11 St.
- Anlage- und baubedingte Beeinträchtigung von nachgewiesenen und potenziellen Habitaten der Zau-	n.q.	- Aufhängen von Vogelnistkästen / Fledermauskästen, Bohren von Baumhöhlen als Ausgleich für den Verlust von 3 Biotopbäumen (5 A <sub>CEF</sub> )	9 St. / 9 St. / 9 St (Nr. 96)
		- Umsiedlung von Zauneidechsen und vorbereitende Maßnahmen wie Errichtung von Reptilienschutzzäunen. Mahd (1.4 V)	n.q.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabensträger		Bezugsraum	
St 2248 Ausbau Winn BAB 6 Vorentwurf	Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Nürnberg		Nr. 2 Waldflächen der Sandgebiete nördlich der Autobahn A 6	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensations- umfang
neidechse auf Straßenbegleitgrün, Zwergstrauchhei- den und Waldsäumen entlang der Staatsstraße sowie an den Anschlüssen der LAU 6 und der GVS nach Ern- hofen	0,17 ha	- Neuanlage eines Zauneidechsen-Lebensraumes (4A <sub>CEF</sub> )		0,12 ha
- Anlage- und baubedingte Beeinträchtigung von sandig- mageren Straßenböschungen sowie von Zwerg- strauchheiden als Lebensräume gefährdeter Heuschre- cken trockenwarmer, teilweise offener Standorte		- Anlage eines Sandmagerrasens mit regelmäßiger Herstellung von Bodenverwundungen (7 A)		0,93 ha
<b>Landschaftsbildfunktion (2 L):</b>		<b>Maßnahmen:</b>		
- Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes durch rand- liche baubedingte Rodung von Waldflächen; Überprägung des Landschaftsbildes durch den Stra- ßenausbau mit Neuanlage eines straßenbegleitenden Radweges	3,11 ha	- Vor- und Unterpflanzung von angeschnittenen Waldrändern (2 V)		3,26 ha
- Möglicher Verlust einzelner prägender Laubbäume (Ei- che / Buche) am Waldrand innerhalb des Baustreifens	n.q.	- Erhalt von Biotopbäumen im baubedingten Rodungsstreifen (1.3 V)		n.q.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabensträger		Bezugsraum	
St 2248 Ausbau Winn - BAB 6 AS Altdorf / Leinburg	Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Nürnberg		Nr. 3 Waldflächen und Ortsrandlagen zwischen Auto- bahn A 6 und Unterwellitzleithen	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensations- umfang
<b>Biotopfunktion (3 B):</b>		<b>Maßnahmen:</b>		
- Inanspruchnahme und mittelbare Beeinträchtigung von heterogenem Straßenbegleitgrün / Straßenbegleitgehölzen entlang der Staatsstraße und im Bereich des Autobahn-Anschlusses, Inanspruchnahme von mäßig extensivem Grünland durch den Neubau eines Pendlerparkplatzes	1,57 ha	- Entwicklung von artenreichen Wiesen, Pflanzung einer Hecke (6.1 A, 6.3 A – 6.7 A)		1,65 ha
- Kleinflächige Inanspruchnahme eines gesetzlich geschützten Sandmagerrasens (§ 30 BNatSchG) auf einer Böschung nördlich der Autobahn	< 0,01 ha	- Anlage eines Sandmagerrasens (7 A) - Anlage von Schutzzäunen zur Baufeldbegrenzung (1.1 V)		0,93 ha 950 lfm
- Verlängerung eines Bachdurchlasses südlich der AS Altdorf-Leinburg, temporäre Bachverrohrung im Bereich der geplanten Behelfsumfahrung und Rodung eines gewässerbegleitenden Erlenbestandes	0,08 ha	- Schutz eines Bachlaufes vor Beeinträchtigungen durch Bau der Behelfsumfahrung (1.5 V) - Anlage von Schutzzäunen zur Baufeldbegrenzung (1.1 V) - Wiederherstellung des Bachlaufes und eines erlenreichen gewässerbegleitenden Laubwaldes an der Behelfsumfahrung (3.5 G) - Pflanzung eines grabenbegleitenden Feuchtgebüschs (6.2 A)		n.q. 950 lfm 0,08 ha 0,16 ha
- Rodung von strukturreichen Nadelholzforsten und alten Laubholzsäumen innerhalb des Baustreifens; mittelbare Beeinträchtigungen der rückwärtigen Waldbestände durch Aufreißen des Waldrandes	0,06 ha	- Wald- und Gehölzrodungen unter Beachtung der Vogelschutzzeiten (1.2 V) - Vor- und Unterpflanzung von angeschnittenen Waldrändern (2 V) - Naturnaher Umbau von Nadelholzforsten und Anlage eines standortgerechten Laubwaldes (8.1 A – 8.3 A)		n.q. 3,26 ha 1,43 ha
<b>Habitatfunktion (3 H):</b>		<b>Maßnahmen:</b>		
- Möglicher Verlust von 3 Biotopbäumen mit potenzieller Funktion als Lebensraum höhlenbrütender Vögel oder als Lebensraum baumbewohnender Fledermäuse	3 St.	- Erhalt von 3 Biotopbäumen im baubedingten Rodungsstreifen (1.3 V) - Umsiedlung von Zauneidechsen und vorbereitende Maßnahmen wie Errichtung von Reptilienschutzzäunen, Mahd (1.4 V) - Neuanlage eines Zauneidechsen-Lebensraumes (4A <sub>CEF</sub> )		3 St. n.q. 0,12 ha

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
<b>Projektbezeichnung</b> <i>St 2248 Ausbau Winn - BAB 6 AS Altdorf / Leinburg</i>	<b>Vorhabensträger</b> <i>Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Nürnberg</i>		<b>Bezugsraum</b> <i>Nr. 3 Waldflächen und Ortsrandlagen zwischen Auto- bahn A 6 und Unterwellitzleithen</i>	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensations- umfang
- Baubedingte Beeinträchtigung von nachgewiesenen und potenziellen Habitaten der Zauneidechse auf Straßenbegleitgrün und Waldsäumen entlang der Staatsstraße				
<b>Landschaftsbildfunktion (3 L):</b> - Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes durch randliche baubedingte Rodung von Waldflächen, Gewässerbegleitgehölzen und Straßenbegleitgehölzen	0,31 ha	<b>Maßnahmen:</b> - Vor- und Unterpflanzung von angeschnittenen Waldrändern (2 V) - Pflanzung von heimischen Feldgehölzen mit Strauchmantel auf Verkehrsinseln an der Autobahn-Anschlussstelle (3.3 G) - Wiederherstellung eines erlenreichen gewässerbegleitenden Laubwaldes an der Behelfsumfahrung (3.5 G)		3,26 ha 0,16 ha 0,06 ha
- Möglicher Verlust einzelner prägender Laubbäume (Buche) am Waldrand innerhalb des Baustreifens	n.q.	- Erhalt von Biotop- und Höhlenbäumen im baubedingten Rodungsstreifen (1.3 V)		n.q.
- Überprägung des Landschaftsbildes durch den Straßenausbau und Ausbau eines straßenbegleitenden Radweges sowie die Anlage eines Pendlerparkplatzes auf einer Wiese in Waldrandlage	n.q.	- Pflanzung eines heimischen Laubbaumhaines auf dem ehemaligen Pendlerparkplatz (3.4 G) - Umpflanzung des Pendlerparkplatzes mit heimischen Laubbaum-Hochstämmen, ortsseitig Anlage einer Baum-Strauch-Hecke (3.6 G)		11 St. 13 St. / 0,16 ha

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1 <b>Kompensationsbedarf</b> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum <i>Nr. 1: Ortslage Winn und südlich angrenzende Flur- und Waldrandlagen</i>		
Betroffene Biotop- / Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabens-bezo-gene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m <sup>2</sup> )	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	L	6	0	0
			B	86	0	0
			U	743	0	0
			V	1389	1,0	2778
			Z	22606	0	0
B313	Bäume mit überwiegend einheimischen standortgerechten Arten – alte Ausprägung	11-	U	80	1,0	880
B14	Schnitthecken	3-	U	3	0	0
			Z	48	0	0
F12	Stark veränderte Fließgewässer	5	V	6	1	30
			Z	10	0,4	20
F212	Gräben – mit naturnaher Entwicklung	10	B	4	0,4	16
F212	Gräben – mit naturnaher Entwicklung	9-	U	113	0,7	712
			V	95	1,0	855
			Z	196	0,4	705
G11	Intensivgrünland	3	U	3	0	0

1 <b>Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum</b> <i>Nr. 1: Ortslage Winn und südlich angrenzende Flur- und Waldrandlagen</i>		
<b>Betroffene Biotop- / Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabens-bezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m²)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
			Z	249	0	0
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	5-	L	12	0	0
			U	410	0,7	1435
			V	1889	1,0	9445
			Z	2925	0,4	5850
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	Z	166	0,4	398
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8	B	313	0,4	1002
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	7-	U	177	0,7	868
			V	348	1,0	2436
			Z	1188	0,4	3326
G221-GN00BK	Mäßig artenreiche Nasswiesen	9+-	Z	241	0,4	868
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	V	4	1	16
			Z	9	0,4	14
L512-WA91E0*	Bach- und Flussauenwälder mittlerer Ausprägung	11-	Z	32	0,4	141
L63	Sonst. Standortgerechte Laub(misch)wälder – alte Ausprägung	11-	L	198	-1	-198
			Z	59	0,7	454
N62		9-	U	228	0,7	1436

1 <b>Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum</b> <i>Nr. 1: Ortslage Winn und südlich angrenzende Flur- und Waldrandlagen</i>		
<b>Betroffene Biotop- / Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabens-bezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m²)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder – mittlere Ausprägung		V	20	1	180
			Z	260	0,4	936
N723	Strukturreiche Nadelholzforste – alte Ausprägung	7-	L	186	-1	-186
			U	15	0,7	74
			V	3	1,0	21
			Z	771	0,7	3778
P22	Strukturreiche Privatgärten	6-	V	25	1	150
			Z	225	0,4	540
P412	Sonderfläche der Landwirtschaft - teilversiegelt	1	V	60	1	60
			Z	104	0	0
P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen	2	Z	163	0	0
V11	Verkehrsflächen - versiegelt	0	S (zu V51)	80	-1	-240
			V	6997	1,0	0
			Z	4	0	0
V31	Wirtschaftswege - versiegelt	0	V	14	1	0
V32	Wirtschaftswege - befestigt	1	L	7	0	0
V332	Grünwege	3	L	7	0	0
			U	1	0	0
			V	178	1,0	534

1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum <i>Nr. 1: Ortslage Winn und südlich angrenzende Flur- und Waldrandlagen</i>		
Betroffene Biotop- / Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabens-bezogene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
			Z	147	0	0
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	U	2492	0	0
			V	3298	1,0	9894
			Z	984	0	0
X11	Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete	2	U	24	0	0
			V	56	1,0	112
			Z	126	0	0
Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 1						49.340

1 <b>Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum Nr. 2: Waldflächen der Sandgebiete nördlich der Autobahn A 6</b>		
<b>Betroffene Biotop- / Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabens-bezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m²)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
B112-WH00BK	Gebüsche und Hecken mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten – Mesophile Gebüsche / Hecken	10	B	14	0,4	56
B311	Bäume mit überwiegend einheimischen standortgerechten Arten – junge Ausprägung	5	U	137	0,7	480
			Z	245	0,4	490
G313-GL00BK	Sandmagerrasen	13	U	55	1,0	715
G313-GL00BK	Sandmagerrasen	12-	U	30	1,0	360
			Z	112	0,4	538
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	B	29	0,4	46
			U	33	0,7	92
			Z	203	0,4	325
K121-GB00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren – trocken warmer Standorte	9+	B	96	0,4	345
K121-GB00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren – trocken warmer Standorte	8+-	U	67	0,7	375
			V	183	1,0	1464
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren – frischer bis mäßig trockener Standorte	6	B	207	0,4	497
			U	712	0,7	2990
			V	242	1,0	1452
			Z	175	0,4	420
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren – frischer bis mäßig trockener Standorte	5-	U	1742	0,7	6097
			V	1309	1,0	6545

1 <b>Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum Nr. 2: Waldflächen der Sandgebiete nördlich der Autobahn A 6</b>		
<b>Betroffene Biotop- / Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabens-bezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m²)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
K132	Artenreiche Säume und Staudenfluren – frischer bis mäßig trockener Standorte	7-	U	241	0,7	1181
			Z	95	0,4	266
L62	Sonst. Standortgerechte Laub(misch)wälder – mittlere Ausprägung	9-	L	8	-1	-8
			V	15	1,0	135
L63	Sonst. Standortgerechte Laub(misch)wälder – alte Ausprägung	12	U	97	1,0	164
			V	7	1,0	84
			Z	134	0,7	1126
L63	Sonst. Standortgerechte Laub(misch)wälder – alte Ausprägung	11-	U	56	1,0	616
			V	108	1,0	1188
			Z	106	0,7	816
L711	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten – junge Ausprägung	5	B	10	0,4	20
			U	3293	0,7	11531
			V	4655	1,0	23275
			Z	3365	0,4	6730
L712	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten – mittlere Ausprägung	7-	U	1979	0,7	9697
			V	5	1,0	35
			Z	1520	0,4	4256
L722	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten – mittlere Ausprägung	5-	U	74	0,7	259
			V	53	1,0	265
			Z	85	0,4	170
N61	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder – junge Ausprägung	6	B	60	0,4	144

1 <b>Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				Bezugsraum <i>Nr. 2: Waldflächen der Sandgebiete nördlich der Autobahn A 6</i>		
Betroffene Biotop- / Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabens-bezogene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
N61	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder – junge Ausprägung	5-	L	10	0	0
			U	94	0,7	329
			V	68	1,0	340
			Z	103	0,4	206
N62	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder – mittlere Ausprägung	10	B	2122	0,4	8488
			U	703	0,7	4921
			V	183	1,0	1830
			Z	657	0,4	2628
N62	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder – mittlere Ausprägung	9-	L	868	-1	-868
			U	2452	0,7	15448
			V	2281	1,0	20529
			Z	4165	0,4	14994
N63	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder – alte Ausprägung	12	B	622	0,4	2986
N63	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder – alte Ausprägung	11-	L	111	-1	-111
			U	857	1,0	9427
			V	148	1,0	1628
			Z	544	0,7	4189
N711	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste – junge Ausprägung	3	L	293	0	0
			U	296	0	0
			Z	308	0	0
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste – mittlere Ausprägung	4	U	134	0,7	375
			V	6	1,0	24

1 <b>Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				Bezugsraum <i>Nr. 2: Waldflächen der Sandgebiete nördlich der Autobahn A 6</i>		
Betroffene Biotop- / Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabens-bezogene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
			Z	399	0,4	638
N721	Strukturreiche Nadelholzforste – junge Ausprägung	5	L	780	0	0
			B	30	0,4	60
			U	175	0,7	613
			V	89	1,0	445
			Z	832	0,4	1664
N722	Strukturreiche Nadelholzforste – mittlere Ausprägung	7	B	327	0,4	915
			U	158	0,7	775
			V	1	1,0	7
			Z	526	0,4	1473
N722	Strukturreiche Nadelholzforste – mittlere Ausprägung	6-	U	91	0,7	382
			Z	138	0,4	331
N723	Strukturreiche Nadelholzforste – alte Ausprägung	7-	V	26	1,0	182
			Z	150	0,7	735
V11	Verkehrsflächen - versiegelt	0	S (zu V51)	848	-1	-2544
			V	17596	1,0	0
			Z	21	0	0
V32	Wirtschaftswege - befestigt	1	S (zu V51)	13	-1	-26
			V	479	1,0	0
			Z	34	0	0
V331	Unbefestigte Wege mit offenem Boden	2	B	3	0	0
			U	133	0	0

1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Nr. 2: <i>Waldflächen der Sandgebiete nördlich der Autobahn A 6</i>		
Betroffene Biotop- / Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabens-bezogene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
			V	95	1,0	190
			Z	66	0	0
V332	Grünwege	3	L	5	0	0
			B	15	0	0
			U	36	0	0
			V	72	1,0	216
			Z	28	0	0
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	B	3	0	0
			U	6265	0	0
			V	12402	1,0	37206
			Z	2117	0	0
Z111-GC2310	Zwergstrauch- und Ginsterheiden - geschädigt	9+-	U	11	0,7	69
			V	67	1,0	603
			Z	20	0,4	72
Z112-GC2310	Zwergstrauch- und Ginsterheiden – weitgehend intakt	13	B	496	0,4	2579
			U	2	1,0	126
			Z	13	0,4	68
Z112-GC2310	Zwergstrauch- und Ginsterheiden – weitgehend intakt	12-	U	471	1,0	5652
			V	436	1,0	5232
			Z	48	0,4	230
Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 2						230.493

1 <b>Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum</b> <b>Nr. 3: Waldflächen und Ortsrandlagen zw. Autobahn A6 und Unterwellitzleithen</b>		
<b>Betroffene Biotop- / Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabens-bezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m²)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
B112-WH00BK	Gebüsche und Hecken mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten – Mesophile Gebüsche / Hecken	10	Z	2	0,4	8
B311	Bäume mit überwiegend einheimischen standortgerechten Arten – junge Ausprägung	5	V	3	1,0	15
			Z	56	0,4	112
B312	Bäume mit überwiegend einheimischen standortgerechten Arten – mittlere Ausprägung	9	U	22	0,7	138
			Z	97	0,4	350
B312	Bäume mit überwiegend einheimischen standortgerechten Arten – mittlere Ausprägung	8-	U	572	0,7	3203
			V	29	1,0	232
			Z	1047	0,4	3350
F212	Gräben – mit naturnaher Entwicklung	10	B	4	0,4	16
F212	Gräben – mit naturnaher Entwicklung	9-	U	6	0,7	38
			V	7	1,0	63
			Z	46	0,4	166
G11	Intensivgrünland	3	V	4	1,0	12
			Z	272	0	0
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	V	291	1,0	1746
			Z	304	0,4	730
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	5-	V	2447	1,0	12235
			Z	267	0,4	534

1 <b>Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum</b> <b>Nr. 3: Waldflächen und Ortsrandlagen zw. Autobahn A6 und Unterwellitzleithen</b>		
<b>Betroffene Biotop- / Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabens-bezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m²)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	7-	V	35	1,0	245
			Z	440	0,4	1232
G313-GL00BK	Sandmagerrasen	12-	U	11	1,0	132
			Z	14	0,4	67
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	B	22	0,4	35
L542	Sonstige gewässerbegleitende Wälder – mittlerer Ausprägung	10	B	97	0,4	388
L542	Sonstige gewässerbegleitende Wälder – mittlerer Ausprägung	9-	U	36	0,7	227
			V	12	1,0	108
			Z	574	0,4	2066
L63	Sonst. Standortgerechte Laub(misch)wälder – alte Ausprägung	12	Z	15	0,7	126
L63	Sonst. Standortgerechte Laub(misch)wälder – alte Ausprägung	11-	Z	225	0,7	1733
N722	Strukturreiche Nadelholzforste – mittlere Ausprägung	7	B	45	0,4	126
N722	Strukturreiche Nadelholzforste – mittlere Ausprägung	6-	Z	179	0,4	430
N723	Strukturreiche Nadelholzforste – alte Ausprägung	8	B	26	0,4	83

1 <b>Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum</b> <b>Nr. 3: Waldflächen und Ortsrandlagen zw. Autobahn A6 und Unterwellitzleithen</b>		
<b>Betroffene Biotop- / Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabens-bezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m²)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
N723	Strukturreiche Nadelholzforste – alte Ausprägung	7-	U	8	0,7	39
			Z	195	0,7	956
P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen	2	U	36	0	0
			Z	202	0	0
V11	Verkehrsflächen - versiegelt	0	S (zu V51)	470	-1	-1410
			V	8316	1,0	0
			Z	65	0	0
V12	Verkehrsflächen - befestigt	1	B	26	0	0
			S (zu V51)	54	-1	-108
			V	257	0	0
			Z	448	0	0
V31	Wirtschaftswege - versiegelt	0	S (zu V51)	233	-1	-699
			V	157	1,0	0
			Z	251	0	0
V32	Wirtschaftswege - befestigt	1	S (zu V51)	1192	-1	-2384
			B	1	0	0
			Z	32	0	0
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	B	49	0	0
			U	2110	0	0
			V	2427	1,0	7281
			Z	10938	0	0

1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Nr. 3: <i>Waldflächen und Ortsrandlagen zw. Autobahn A6 und Unterwellitzleithen</i>		
Betroffene Biotop- / Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabens-bezogene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7	Z	2	0,4	6
W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	6-	V	8	1,0	48
			Z	106	0,4	254
Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 3						33.929
Summe Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten, Bezugsräume 1, 2 und 3						313.762

1) Gleiche Biotop- / Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Ggü. dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit „+“ gekennzeichnet. Aufgrund vorhandener Vorbelastungen um einen Wertpunkt abgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit „-“ gekennzeichnet.

2) Code der vorhabensbezogenen Wirkungen: Biotop- und Nutzungstypen

V **V**ersiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrünt Flächen wie z.B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).

U **U**eberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrünt Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen).

B **B**etriebsbedingte Wirkungen.

Z **Z**eitlich vorübergehende Überbauung / Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).

K **K**verkleinerung / Isolation von Biotopen, sodass die verbleibende Restfläche ihren Biotopwert weitgehend verliert.

Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i.V.m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).

L **L**astung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche

S **S**iegelung mit Folgenutzung „keine Kompensationsmaßnahme“ (in Spalte „Betroffene Biotop- / Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).

<b>2 <u>Kompensationsumfang</u> der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)</b>										
<b>Kompensations- maß- nahme Nr.</b>	<b>Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste</b>			<b>Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste</b>				<b>Kompensationsmaßnahme</b>		
	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer- tung in WP <sup>1)</sup>	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer- tung in WP <sup>1)</sup>	Berück- sichti- gung Prog- nose- wert	Fläche (m <sup>2</sup> )	Aufwer- tung <sup>2)</sup>	Kompensations- umfang in WP
4 A <sub>CEF</sub>	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	5-	K121-GB00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	8-	0	24	3	72
	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	K121-GB00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	8-	0	31	2	62
	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	K121-GB00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	9	0	1.144	3	3.432
6.1 A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	B112-WH00BK	Mesophile Hecken	10	0	354	8	2.832
	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	G212-LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	9	0	2.717	7	19.019
6.2 A	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	B113-WG00BK	Sumpfbgebüsche	11	0	1.606	7	11.242
6.3 A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	G212-LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	9	0	2.107	7	14.749
	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	R111-GR00BK	Schilfröhricht	11	0	115	9	1.035
	G11	Intensivgrünland	3	G212-LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	9	0	3.330	6	19.980

2 <u>Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)</u>										
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewertung in WP <sup>1)</sup>	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewertung in WP <sup>1)</sup>	Berücksichtigung Prognosewert	Fläche (m <sup>2</sup> )	Aufwertung <sup>2)</sup>	Kompensationsumfang in WP
	G11	Intensivgrünland	3	R111-GR00BK	Schilfröhricht	11	0	226	8	1.808
6.4 A	G11	Intensivgrünland	3	G212-LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	9	0	1.649	6	9.894
6.5 A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	G212-LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	9	0	2.341	7	16.387
	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	R111-GR00BK	Schilfröhricht	11	0	297	9	2.673
	G11	Intensivgrünland	3	G212-LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	9	0	1.719	6	10.314
	G11	Intensivgrünland	3	R111-GR00BK	Schilfröhricht	11	0	168	8	1.344
6.6 A	G11	Intensivgrünland	3	G212-LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	9	0	1.201	6	7.206
	G11	Intensivgrünland	3	R111-GR00BK	Schilfröhricht	11	0	435	8	3.480
6.7 A	G11	Intensivgrünland	3	G212-LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	9	0	1.077	6	6.462
6.8 A	G11	Intensivgrünland	3	G221-GN00BK	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	10+	0	4.822	7	33.754
	G11	Intensivgrünland	3	R111-GR00BK	Schilfröhricht	11	0	305	8	2.440

2 <u>Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)</u>										
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewertung in WP <sup>1)</sup>	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewertung in WP <sup>1)</sup>	Berücksichtigung Prognosewert	Fläche (m <sup>2</sup> )	Aufwertung <sup>2)</sup>	Kompensationsumfang in WP
6.9 A	G11	Intensivgrünland	3	G221-GN00BK	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	10+	0	4.694	7	32.858
	G11	Intensivgrünland	3	R111-GR00BK	Schilfröhricht	11	0	885	8	7.080
7 A	A2	Ackerbrachen	5	B112-WH00BK	Mesophile Hecken	10	0	796	7	5.572
	A2	Ackerbrachen	5	G313-GL00BK	Sandmagerrasen	13	-1	9.303	7	65.121
8.1 A	N713	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung	6	L123-WW	Eichenwälder trockener Standorte, alte Ausprägung	15	-3	2.941	6	17.646
8.2 A	N713	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung	6	L123-WW	Eichenwälder trockener Standorte, alte Ausprägung	15	-3	5.244	6	31.464
8.3 A	A2	Ackerbrachen	5	L113-WW	Eichen-Hainbuchenwälder wech-seltrockener Standorte alte Ausprägung	14	-3	5.154	6	30.924
	A2	Ackerbrachen	5	W12	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	9	0	673	4	2.692
	B312	Standortheimische Baumgruppen, mittelalt	9	B313	Standortheimische Baumgruppen, alte Ausprägung	12	-3	346	0	0
<b>Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten</b>										<b>361.542</b>

- 1) Gleiche Biotop- / Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt.  
Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+“ gekennzeichnet.
- 2) Die Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau, zu § 8 Abs. 1, ist mit „-“ gekennzeichnet